

UMGANG MIT MENSCHEN MIT EINER CHRONISCHEN PSYCHISCHEN ERKRANKUNG

Menschen mit chronischen psychischen Erkrankungen stellen nicht nur Angehörige, sondern auch Fachkräfte in Einrichtungen vor eine große Herausforderung. Sowohl in der Gesellschaft als auch bei den Betroffenen selbst werden diese Erkrankungen nur schwer akzeptiert. Dabei stellt die Akzeptanz eine Grundvoraussetzung dar, um für die Patient*innen und ihre Angehörigen ein zufriedenes Leben zu gestalten.

Immer noch sind der Behandlung von psychischen Erkrankungen Grenzen gesetzt und eine vollständige Genesung kann in den häufigsten Fällen nicht erzielt werden. Trotzdem einen Standard an Lebensqualität gemeinsam mit den Patient*innen zu erzielen, sollte vordringliches Ziel aller professionellen Bemühungen sein.

Wie Sie in diesem Sinne mit Menschen mit einer chronischen psychischen Erkrankung umgehen können, erfahren Sie im Seminar.

Zielgruppe

Mitarbeitende aus Einrichtungen der sozialen Arbeit, die in unterschiedlichen Kontexten mit psychisch Kranken arbeiten

Inhalte

- Was heißt „chronisch psychisch krank“?
- Ursachen und Formen chronisch psychischer Erkrankungen
- Möglichkeiten der Stabilisierung bzw. Verbesserung der aktuellen Lebenssituation
- Möglichkeiten zur Bewältigung normaler Lebensanforderungen
- Was müssen die Fachkräfte in der Beratung und in der Kommunikation mit diesen Klient*innen besonders beachten?
- Wie können die Mitarbeitenden für ihre eigene Psychohygiene sorgen?

Methoden

Vortrag, Diskussion

Hinweise

Achtung!

Das Seminar findet nicht, wie ursprünglich geplant, als Präsenz- sondern als Online-Seminar statt.

Dozent*in:

[Dr. med. Johanna Kunze](#)

(Chefärztin, Fachärztin für Psychiatrie und Psychotherapie Celenus Klinik Carolabad Chemnitz)

Kosten:

155 EUR

Mitglieder: 125 EUR

Seminar-Nr:

F-T 21-06-14

Anmeldung bis:

07.06.2021

Datum/Uhrzeit	Ort	Anmeldung
14.06.2021	Online	
09:00 - 14:00 Uhr	Online	